

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM

Plötzenseer Abend am Mittwoch (!), 24.9.2025

18.30 Ökumenisches Friedensgebet

Kath. Gedenkkirche Maria Regina Martyrum
Heckerdamm 230, 13627 Berlin

19.30 **Vortrag Prof. Johannes Tuchel**
**„Helmut Himpel und Maria Terwiel -
Christen in der Roten Kapelle“**

Ev. Gedenkkirche Plötzensee
Heckerdamm 226, 13627 Berlin

Mit freundlichen Grüßen



Pfr. i.R. Michael Maillard
Vorsitzender



Wolfgang Klose
Stellvertretender Vorsitzender

Die katholische Juristin Maria Terwiel (*7.6.1910) und der Zahnarzt Helmut Himpel (*14.9.1907) durften in der NS-Zeit nicht heiraten, weil Maria Terwiel den Nationalsozialisten als „Halbjüdin“ galt. Sie kamen in Kontakt zu dem „Rote Kapelle“ genannten Widerstandsnetzwerk. Gemeinsam unterstützten sie versteckte Juden und beteiligten sich an der Verbreitung von Flugblättern und Schriften, z.B. der Predigt von Bischof Galen, die die als Euthanasie getarnten Krankenmorde anprangerte.

Helmut Himpel wurde am 13.5.1943 und Maria Terwiel am 5.8.1943 in Plötzensee ermordet.

Prof. Johannes Tuchel ist Politikwissenschaftler und langjähriger Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand (www.gdw-berlin.de).



Maria Terwiel und Helmut Himpel am Schwarzen Meer 1938. Quelle: de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Himpel

HINWEIS

Ein Mural für Maria Terwiel

In Charlottenburg-Nord entsteht am Rande des „Pfades der Erinnerung“ derzeit ein weiteres Kunstwerk: Ein Wandbild an einer Hausfassade in der Schwambzeile, nicht weit vom Terwielsteig, soll an die Widerstandskämpferin Rosemarie (Maria) Terwiel erinnern. Es wird gestaltet von Schülerinnen und Schülern der Anna-Freud-Oberschule in Zusammenarbeit mit dem Künstlerduo innerfields (Kooperationspartner: GEWOBAG-Stiftung Berliner Leben, Gedenkstätte Deutscher Widerstand und andere).

Die Einweihung des Murals soll am Donnerstag, 9.10.2025, um 11 Uhr stattfinden (Schwambzeile 7, 13627 Berlin).